

Behangsregulierung mit Brevis

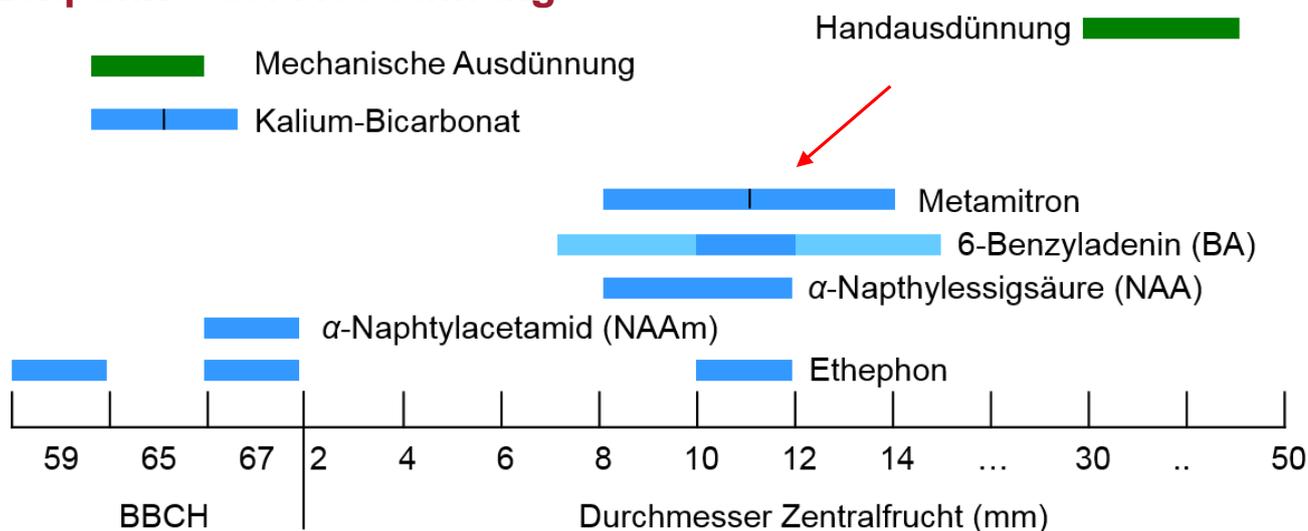
Thomas Kuster, Simon Schweizer

Möglichkeiten der chemischen Behangsregulierung

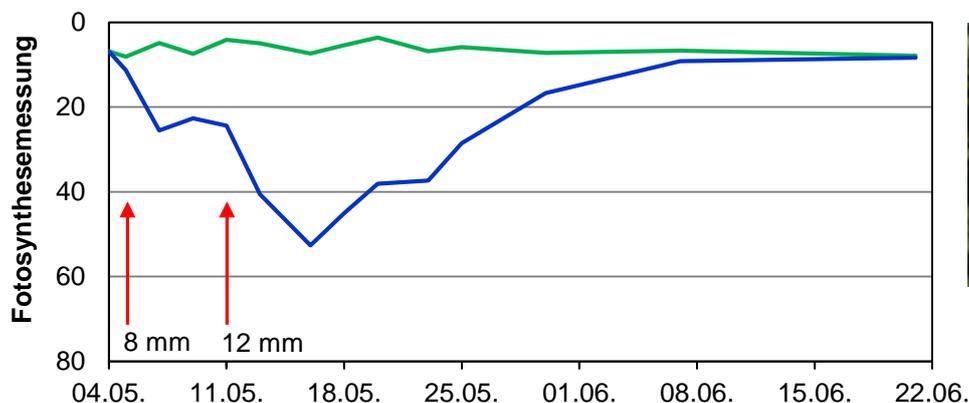


Hormonhaushalt beeinflussen	α-Naphtylacetamid (NAAm) α-Napthyllessigsäure (NAA) Ethephon 6-Benzyladenin (BA)	✓ ✓ ✓ ✓	✗ ✗ ✗ ✗	✗ ✗ ✗ ✗
Blüten verätzen	Kalium-Bicarbonat	✓	✗	✓
Fotosynthese reduzieren Neu!	Metamitron (Brevis)	✓	✓	✗

Zeitpunkte der Ausdünnung



Reduktion der Fotosyntheseaktivität



— Kontrolle
— 2 x 1.1 kg/ha (8 mm, 12 mm)

Anwendung von Brevis bei Äpfeln und Birnen

Fruchtgrösse:	8-14 mm (BBCH 69-72)
Anzahl Anwendungen:	ein- bis zweimal im Abstand von 5-10 Tagen
Dosierung:	1.1-1.65 kg/ha (max. 2.2 kg/ha) Wirksamkeit in der Regel proportional zur Aufwandmenge
Witterung:	zwischen 10 und 25°C bei der Anwendung keine feuchten Blätter/kein Regen während 2 Stunden (Phytotox) kein Frost 5 Tage vor/nach der Anwendung Nachttemperatur und Strahlung 7 Tage vorher/nachher entscheidend!
Alter der Bäume:	Apfel: mindestens 3-4 Jahre; Birnen: mindestens 7-8 Jahre
Wirkung ist stärker bei:	Bäumen unter Stress (Trockenheit, Hagel, Windschaden) starkem Wachstum/starker Vitalität hoher Anzahl an stechenden und saugenden Schädlingen in Anlagen mit einem Hagelnetz!
Einschränkungen:	keine Tankmischungen, keine Kombination mit anderen Ausdünnmitteln Sicherheitsabstände 7 Tage vor/nach der Anwendung von ölhaltigen Produkten, SDHI-Fungiziden, etc. keine Anwendung im Steinobst (keine Wirkung, starke Phytotox)



Aktuelle Versuchstätigkeiten zu Brevis von Agroscope

Agroscope führt 2016 wiederum Versuche mit Brevis durch:

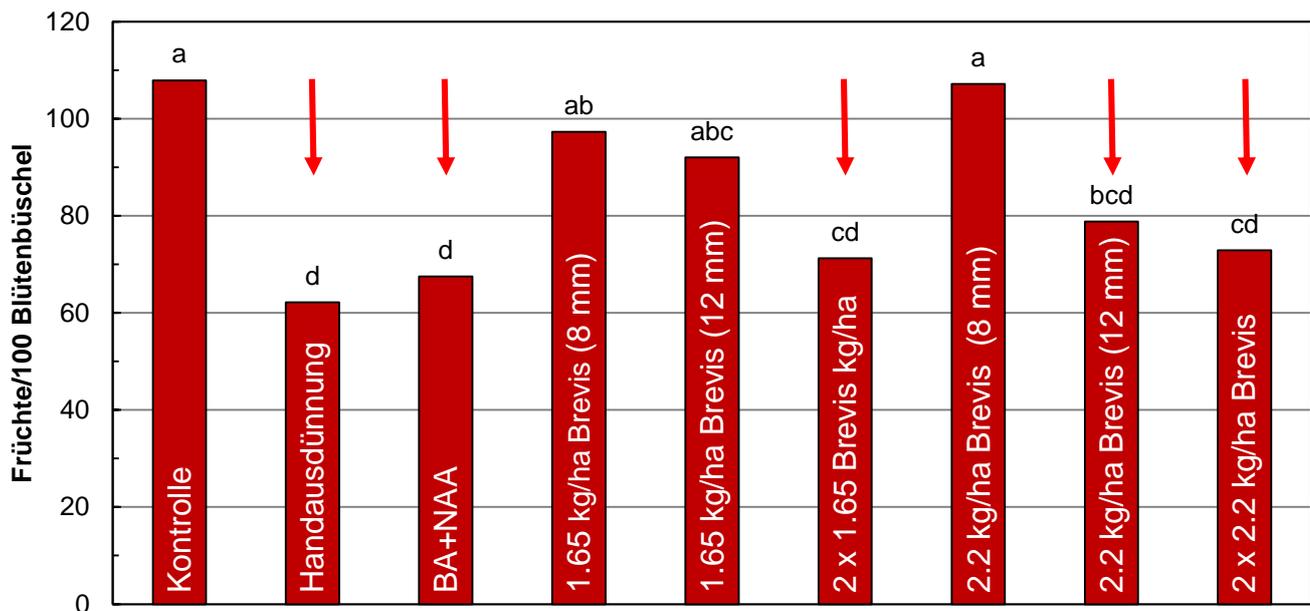
- Anwendung und Ausdünnwirkung bei Conférence.
- Prognose der Wirkung der ersten Anwendung mittels Strahlung und Temperatur.
- Abschätzung der Notwendigkeit einer zweiten Anwendung mittels einer Fotosynthesemessung.

Zusammenfassung

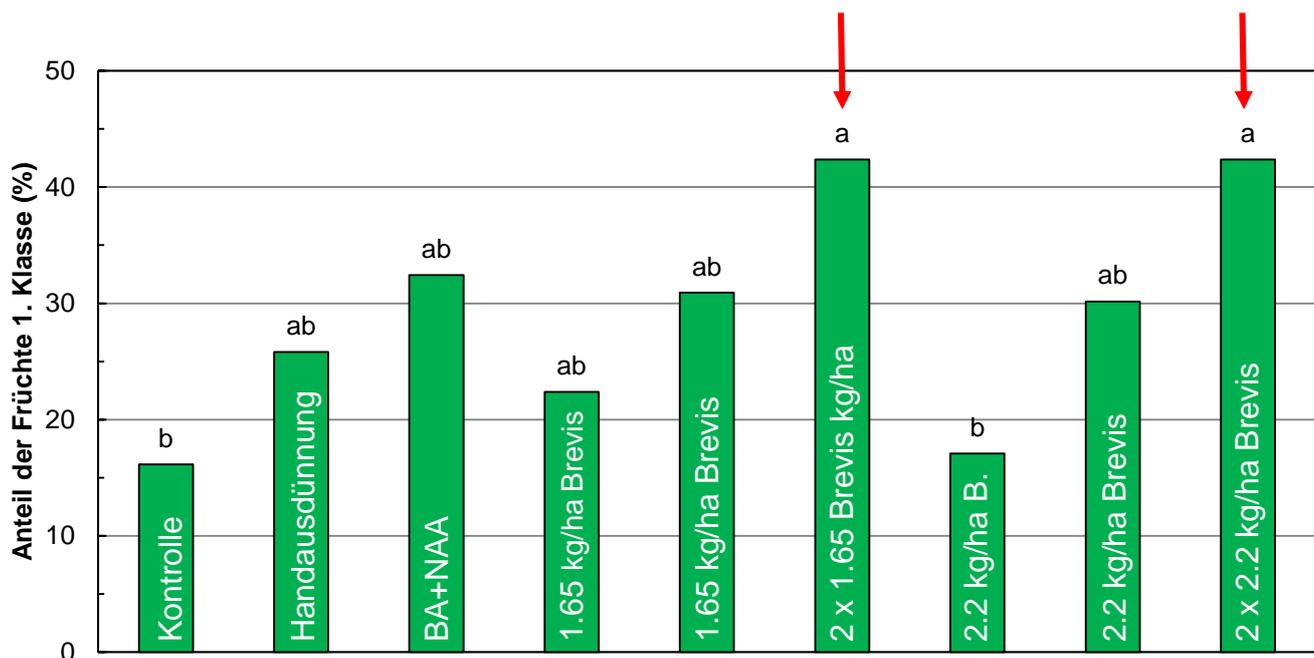
Brevis hat das Potential ein wichtiges Ausdünnmittel im Kernobst zu werden. Erfahrungen bezüglich der Dosierung und den Anwendungsbedingungen müssen jedoch noch gesammelt werden. Die zahlreichen Einschränkungen in der Anwendung werfen viele Fragezeichen auf.

Wir danken Albert Widmer, Patrick Stadler, Matthias Schmid und Adama für ihre Unterstützung.

Ausdünnung mit Brevis bei Gala (2012)



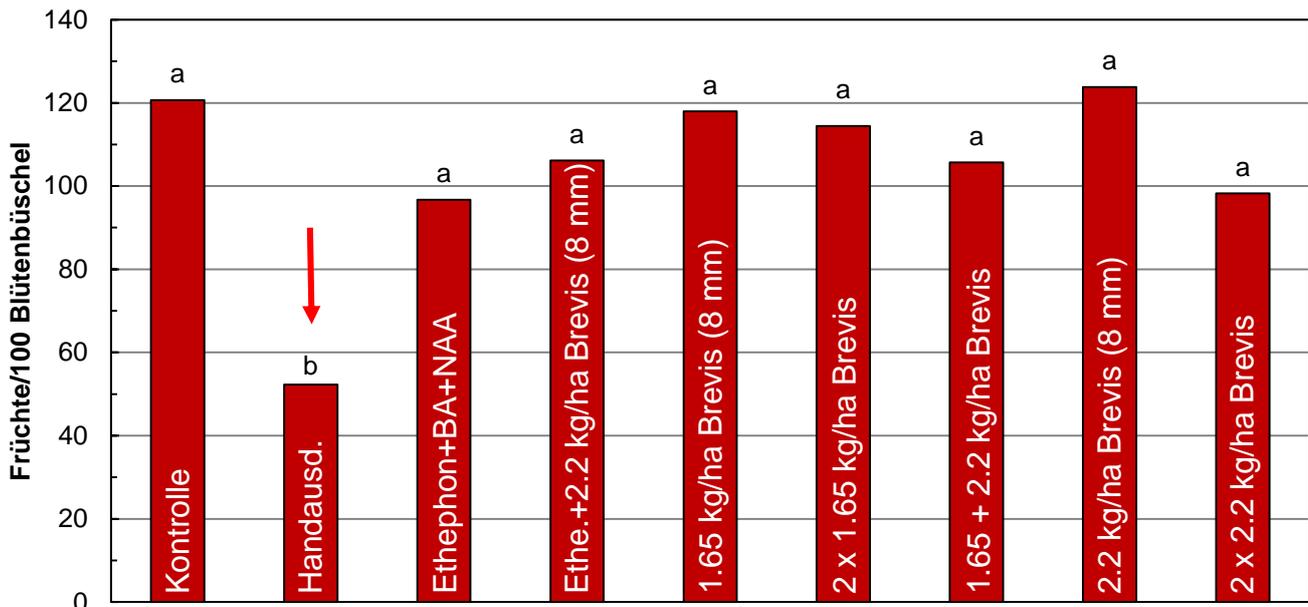
- 2012 gute Ausdünnwirkung nach zweimaliger Anwendung oder bei einmaliger, später Anwendung mit maximaler Konzentration.



- Der Anteil an Früchten 1. Klasse konnte bei zweimaliger Behandlung mit Brevis von 16% auf 42% gesteigert werden, das Fruchtgewicht von 103 g auf 119 g.
- Die Qualitätssteigerung bei den Referenzverfahren Handausdünnung und BA+NAA war weniger ausgeprägt als bei Brevis.

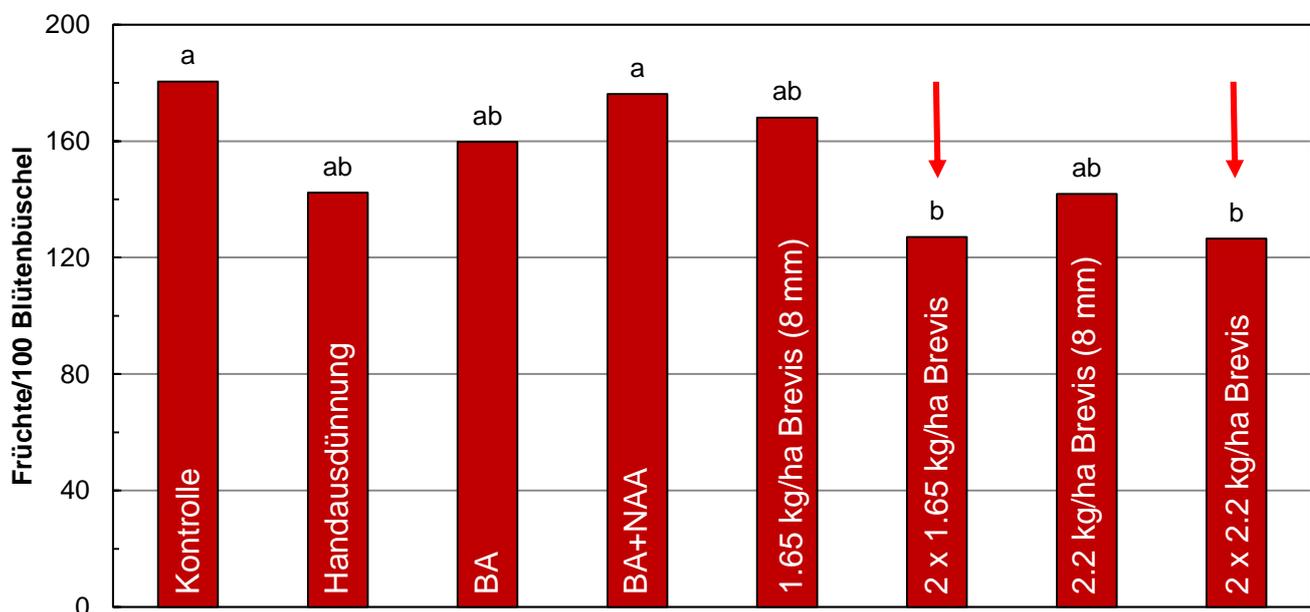
Dank guter Ausdünnwirkung konnte 2012 bei Gala die Fruchtqualität deutlich gesteigert werden.

Ausdünnung mit Brevis bei Gala (2013)



- 2013 wurde bei Gala keine Ausdünnwirkung nach chemischer Behangregulierung beobachtet.
- Durch die tiefen Temperaturen (3°C kühler als 2012) entstand 2013 trotz Brevis kein Versorgungsdefizit der Früchte mit Assimilaten.

Ausdünnung mit Brevis bei Conférence (2013)



- Die Ausdünnung bei Conférence fand 7 Tage früher als bei Gala statt. Da die Temperaturen zu diesem Zeitpunkt leicht höher waren, konnte bei Conférence eine moderate Ausdünnwirkung nach zweimaliger Applikation von Brevis beobachtet werden.
- Das durchschnittliche Fruchtgewicht konnte von 110 g (Kontrolle) auf 141 g (Brevis) gesteigert werden.

Die Wirksamkeit von Brevis ist abhängig von der Temperatur und der Bewölkung.